

Die Region

Die Ortenau im "Dreiländereck"

Die Hochschule Offenburg mit ihren zwei Standorten Offenburg und Gengenbach liegt in der Ortenau, einer Kulturregion im Südwesten Deutschlands. Offenburg liegt am Fuße des Schwarzwaldes, zwischen Karlsruhe und Freiburg, in der unmittelbaren Nähe zu Straßburg in Frankreich und nicht weit entfernt von Basel in der Schweiz. Mit dieser einmaligen Lage im "Dreiländereck" befinden sich Offenburg und die Ortenau im Zentrum von Europa, das sich von hieraus hervorragend bereisen und erkunden lässt.

Der Landstrich Baden ist für sein äußerst angenehmes und mildes Klima berühmt: die Sommer sind warm und sonnig, im Winter sinkt das Thermometer nur selten unter Null - die Region wird deshalb auch "die Toskana Deutschlands" genannt.

Offenburg und Gengenbach sind zwar keine Großstädte, haben aber beide ein großes Kultur- und Freizeitangebot, attraktive Einkaufsmöglichkeiten und ein reges Wirtschaftsleben. Zahlreiche Feste beleben den Jahresverlauf: Die allemanische Fastnacht wird in Offenburg und Gengenbach ausgiebig gefeiert. Im Herbst gibt es überall in der Region gesellige Weinfeste und im Winter romantische Weihnachtsmärkte (in Offenburg sogar mit der Möglichkeit unter freiem Himmel auf einer Eisbahn Schlittschuh zu laufen!).

Die Einkaufsmöglichkeiten in der Region sind vielfältig: In den Fußgängerzonen in der Offenburger Innenstadt gibt es große Kaufhäuser, Fachgeschäfte und Boutiquen. Es gibt zahlreiche Lebensmittelgeschäfte, Studierende können sich auch auf den regionalen Wochenmärkten (großes Angebot an Obst und Gemüse) und bei Lebensmitteldiscountern (Aldi, Lidl) preisgünstig versorgen.

Anders als in einigen deutschen Großstädten gibt es in Offenburg keine Probleme mit erhöhter Kriminalität. Offenburg und Gengenbach sind äußerst friedliche und sichere Städte mit familiärer Atmosphäre. Große Kliniken sowie Fach- und Hausärzte stehen für die optimale medizinische Versorgung zur Verfügung.

Offenburg

Offenburg - die Stadt zwischen Rhein und Reben - ist die größte Stadt des Ortenaukreises und hat knapp 60.000 Einwohner. Die Stadt liegt idyllisch zwischen Rebhängen im Osten und dem Rheintal im Westen. Als vitales Oberzentrum im deutsch-französischen Eurodistrikt ist Offenburg Wirtschafts- und Dienstleistungszentrum, Medienstadt und Standort vieler mittelständischer Unternehmen aus Industrie, Handel und Handwerk. Auf dem Offenburger Messegelände finden bekannte Veranstaltungen wie die Verbrauchermesse Oberrheinmesse, die Pferdeschau "Euro Cheval", die Weinmesse und auch technische Fachmessen statt (z.B. Geotherm, Biogas, ecomobil), auf denen Studierende Kontakte zu Firmen knüpfen können. In den großen Hallen des Messegeländes gibt es außerdem viele Kulturangebote. Konzerte, Theater, Ausstellungen, Kino und Musik aller Stilrichtungen wird in verschiedenen Kultureinrichtungen überall in der Stadt angeboten. Über das breite Kulturprogramm informiert die Internetseite [Ortenaukultur](#).

Lebensqualität mit hohem Freizeitwert kennzeichnet die Ortenaumetropole. Viele Naherholungsräume bieten zahlreiche Sportmöglichkeiten wie Wandern, Schwimmen (im Hallenbad oder im Gifzsee neben der Hochschule) oder Mountainbiken (einmal jährlich findet hier ein Mountainbike Weltcup statt). Die Offenburger Innenstadt mit historischem Baubestand, großer Fußgängerzone und vielen Geschäften ist attraktiv und einladend. Dort lassen sich in den Gastronomiebetrieben auch der sonnenverwöhnte badische Wein und die badische Küche genießen. Die Weine der Offenburger Weinbaubetriebe können im Herbst auf dem großen Weinfest probiert werden. Weitere Feste sind das Freiheitsfest, das an die Rolle Offenburgs in der Badischen Revolution von 1848/49 erinnert, das internationale Fest, auf dem alle ausländischen Mitbürger ihre Kultur präsentieren, die Fastnachtstage am Ende des Winters und viele kleinere Straßen- und Grillfeste in den Sommermonaten.

Gengenbach

Gengenbach mit seiner historischen Altstadt liegt im Kinzigtal, ca. 10 km weit von Offenburg entfernt und ist mit der **Ortenau S-Bahn** schnell und einfach zu erreichen. Viele Fachwerkhäuser, mittelalterliche Stadttore und -Türme, kleine Gassen und Plätze verleihen dem Städtchen einen romantischen Charme. Zusammen mit typisch badischer Gastronomie und Gastlichkeit, attraktiven Einkaufsmöglichkeiten und einem großen Kulturangebot ist die Stadt mit ihren 12.000 Einwohnern ein Tourismus-Magnet. Berühmt ist in der Weihnachtszeit das Gengenbacher Rathaus, das sich mit seinen 24 Fenstern in den größten Adventskalender der Welt verwandelt.

Die Hochschule ist in einem ehemaligen Benediktinerkloster untergebracht. Die historische Anlage mit barocker Innenausstattung und malerischem Innenhof begeistert Besucher wie Studierende gleichermaßen.